

Einmalige Anzeige!

[25695.]

Theodor Ackermann in München versandte soeben nachstehendes Circular:

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Sie von einem neuen Verlags-Unternehmen in Kenntniss zu setzen, welches einen Ehrenplatz als wissenschaftliches sowohl wie als Prachtwerk einzunehmen berechtigt ist.

Der beifolgende Prospectus über

**Die Antiken
Odyssee-Landschaften**

vom

Esquilinischen Hügel in Rom
in Farbensteindruck

herausgegeben und erläutert

von

Dr. Karl Woermann,

Professor an der Kunstakademie in Düsseldorf, gibt Ihnen eine nähere Beschreibung des Werkes, dessen Vollendung und Ausgabe bis zum September mit Sicherheit zu gewärtigen ist. Von den Herren Collegen, welche zur Ostermesse in Leipzig waren, hat wohl die Mehrzahl auf der Ausstellung im Gewandhause die von mir dahin eingesandten Probedrucke gesehen. Ich enthalte mich einer Wahrscheinlichkeits-Rechnung über die Absatzfähigkeit, glaube aber dieselbe als eine so beträchtliche bezeichnen zu dürfen, wie sie bei dem Preise nur immer möglich ist. Sie finden willige Abnehmer nicht nur in den regierenden Häuptern und deren Familienangehörigen, in Bibliotheken, wissenschaftlichen und Kunstinstituten und Sammlungen, sondern auch in günstiger situirten Gelehrten, Künstlern, Kunst- und Alterthums-Forschern und Freunden. Der dargestellte Gegenstand sichert dem Werke das lebhafteste Interesse aller Gebildeten, und zwar nicht vorübergehend, sondern auf die Dauer; die Unsterblichkeit des homerischen Epos ist Bürgschaft, dass dessen einzige aus dem Alterthume der Nachwelt überkommene künstlerische Verherrlichung, zugleich die einzige, aber würdige uns erhaltene Repräsentantin einer eigenthümlichen Gattung antiker Wandmalerei, welche in mustergültiger Nachbildung, begleitet von ebenso wissenschaftlich gründlichen, wie allgemein verständlichen Erläuterungen uns hier vor Augen geführt, eine nicht bloss vorübergehende Zugkraft üben wird; das Werk wird, sei es um seiner wissenschaftlichen Bedeutung willen, sei es als distinguirtes Geschenk, fort und fort seinen Werth und seine Freunde behalten. Machen Sie auf dasselbe Alle, welche Rom, die „ewige Stadt“, und daselbst in der vaticanischen Bibliothek vermuthlich auch die antiken Originale gesehen haben, aufmerksam, insbesondere aber auch alle Verehrer von Friedrich Preller's genialen Compositionen zur Odyssee — springt doch sofort die Gleichartigkeit der Auffassungen des altrömischen und des unter uns lebenden Meisters in die Augen!

Der Subscriptions-Preis des Werkes beträgt 80 M., wovon ich Ihnen 25 % gewähre, und bringt es die Natur des Unternehmens mit sich, dass ich nur gegen baar liefere. Bestellungen, welche bis 30. September d. J. in meinen Händen sind, rabattire ich mit

30 %, sofern der Baarbetrag (also 56 M.) durch Postanweisung gleich beigefügt wird, wie sich denn überhaupt bei allen Baaraufträgen von einigem Belang dieser Weg der Bestellung als der für beide Theile wohlfeilste empfiehlt.

Prospecte stehen in mässiger Anzahl zu Diensten. Für zweckmässige Bekanntmachung und Besprechung in geeigneten Zeitschriften werde ich Sorge tragen.

Ich empfehle das Unternehmen Ihrer besonderen Theilnahme, überzeugt, dass Sie bei dem dafür vorhandenen Publicum unschwer günstige Erfolge erzielen, namentlich wenn Sie mit Ihrer persönlichen Thätigkeit für die Sache eintreten. Um diese freundlichst bitend, verharre ich mit achtungsvollem Grusse Ihr

München, im Juni 1875.

ganz ergebener
Theodor Ackermann,
Verlags-Conto.

Kalender für 1876.

[25696.]

Breslau, 1. Juni 1875.

Ende August d. J. werden in meinem Verlage erscheinen:

**Emil Postel's
Deutscher Lehrerkalender
für 1876.**

Briefaschenformat. Mit dem Portrait
Fritz Reuter's.

Ausgabe A. in einem eleganten Leinwandband mit Leinwandtasche und Gummiband.

Ausgabe B. in zwei Theilen; Theil I. gebunden wie bei A., Theil II. geheftet.
Preis jeder Ausgabe 1 M. 20 Pf. ord.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25 % Rabatt.
Gegen baar 33 1/3 % Rab. und auf 12 Expl.
1 Freieemplar.

**Täglicher Notizkalender
für 1876.**

Briefaschenformat, in elegantem Leinwandband mit Leinwandtasche und Gummiband.
Preis 1 M. ord.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25 % Rabatt.
Gegen baar: einzelne Exemplare mit 33 1/3 %, Partien von mindestens 25 Exemplaren bei Bestellung vor dem Erscheinen mit 40 % Rabatt.

Bei rechtzeitig eingehender Bestellung von mindestens 100 Exemplaren wird auf Verlangen die Firma auf den Titel gedruckt.

E. Morgenstern.

Vide Raumburg's Wahlzettel.

Meyers Reisebücher.

[25697.]

Mitte dieses Monats erscheinen und liegen zur Expedition bereit:

Wegweiser

durch die

S c h w e i z.

Dritte

umgearbeitete und vermehrte Auflage.
Mit 2 Uebersichtskarten, 2 Specialkarten
und 5 Routennetzen.

Roth cartonnirt 2 M. ord., 1 M. 50 Pf.
à cond., 1 M. 35 Pf. baar und Frei-Expl.
13/12.

Wegweiser

durch

T h ü r i n g e n

von

Anding und Radefeld.

Sechste umgearbeitete und vermehrte
Auflage.

Mit 1 Uebersichtskarte und 8 Routen- und
Specialkärtchen.

Roth cartonnirt 2 M. ord., 1 M. 50 Pf.
à cond., 1 M. 35 Pf. baar und 13 pro 12.

Baar-Anlieferungslager:

in Berlin bei Herrn Paul Bette,
in Stuttgart bei Herrn Emil Gutzkow.
Wir bitten, Bedarf umgehend zu verlangen.

Leipzig, Anfang Juli 1875.

Die Expedition
der „Meyers Reisebücher“.

[25698.]

Berlin, den 6. Juli 1875.

Binnen kurzem erscheint:

P. Lanfrey's**Geschichte Napoleon des Ersten.**

Deutsche autorisirte Ausgabe.

Band V.

Eine zweite unveränderte Auflage dieses Epoche machenden Werkes befindet sich ebenfalls unter der Presse und wird im October d. J. erscheinen.

Gleichzeitig sehen wir uns veranlaßt, den Preis von Lanfrey, Napoleon I. von heute ab statt à Bd. 4 M. auf 5 M. zu erhöhen, wie wir auch von heute ab mit 25 % Rabatt in Rechnung und 33 1/3 % Rabatt gegen baar rabattiren werden.

Hochachtungsvoll

A. Sarco Nachfolger.
S. W., Zimmerstraße 94.

Angebotene Bücher u. s. w.[25699.] **Rudolph Hartmann** in Leipzig offerirt:

6 Nessel, Galvanotherapeutics. Geb. 4 M.
50 Pf. ord., 3 M. netto baar.